

Neufassung vom 01.07.2024
Änderung der Anlagen

Geplante Beschlüsse für das 2. Halbjahr 2024 mit finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt 2025 ff. für das Kommunalreferat

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13706

Kurzübersicht zur Bekanntgabe im Kommunalausschuss am 11.07.2024

Öffentliche Sitzung

Anlass	Jährlicher Bericht der Referate zu den geplanten Budgetausweitungen gemäß Stadtratsbeschlüssen vom 11.10.2017/18.10.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09575) und 21.02.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11021); Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates "Haushaltsplan 2025 Eckdatenbeschluss" am 24.07.2024
Inhalt	Das Kommunalreferat stellt die geplanten zusätzlichen Auszahlungen sowie Stellenausweitungen für den Referatsbereich und die Zentralen Ansätze ab dem Haushaltsjahr 2025 dar, soweit sie öffentlich zu behandeln sind.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	1.647.776 € / 1.200.000 € (öffentlich und nichtöffentlich)
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein Laut Leitfadens Vorauswahl Klimarelevanz ist das Thema des Vorhabens nicht klimarelevant. Eine Einbindung des RKU ist nicht erforderlich.
Entscheidungsvorschlag	Der Sachstand wird bekanntgegeben.
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	Eckdatenbeschluss, Haushalt 2025
Ortsangabe	-/-

Geplante Beschlüsse für das 2. Halbjahr 2024 mit finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt 2025 ff. für das Kommunalreferat

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13706

2 Anlagen:

1. Liste KomR anerkannte Bedarfe – öffentlich
2. Liste KomZ anerkannte Bedarfe – öffentlich

Bekanntgabe im Kommunalausschuss am 11.07.2024

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Referate sollen gemäß Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11021, „Optimierung der Haushaltssteuerung durch den Stadtrat“ der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.02.2018 ihren jeweiligen Fachausschuss über alle im 2. Halbjahr geplanten Beschlussvorlagen mit personellen und/oder finanziellen Auswirkungen ab dem jeweils folgenden Haushaltsjahr, die zum Eckdatenbeschluss (EDB) für den Haushalt 2025 angemeldet wurden, vorab unterrichten.

Das Kommunalreferat (KR) kommt dem mit vorliegender Bekanntgabe (unterteilt in öffentlicher und nichtöffentlicher Teil) gerne nach und informiert über die von Stadtkämmerei (SKA) und Personal- und Organisationsreferat (POR) anerkannten Beschlussvorlagen des 2. Halbjahrs 2024 und deren finanzielle Auswirkungen ab 2025 hinsichtlich des zusätzlichen Personal- und/oder Finanzbedarfs.

Auf Wunsch der SKA wird die Neufassung dieser Bekanntgabe ohne die ursprünglich enthaltenen Anlagen 3 und 4 vorgelegt. In diesen Anlagen waren die vom KR geplanten, jedoch nicht anerkannten EDB-Anmeldungen ersichtlich.

Da auch Maßnahmen enthalten sind, die Rechtsgeschäfte in Grundstücksangelegenheiten betreffen, erfolgt die Bekanntgabe im Rahmen dieser öffentlichen und einer weiteren nichtöffentlichen Sitzungsvorlage (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13705). In den Anlagen dieser Bekanntgabe sind lediglich die öffentlich zu behandelnden Sachverhalte und Finanzdaten enthalten.

1. EDB-Verfahren 2025

Im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2025 wurde von der SKA auf die im letzten Jahr durchgeführten Chef_innengespräche verzichtet. Die offenen Fragen, die bei einzelnen EDB-Anmeldungen auftraten, wurden auf Arbeitsebene geklärt.

In Anbetracht der konjunkturellen Entwicklung und einer zu erwartenden Verschlechterung im Einzahlungsbereich wurde die Bewertung der EDB-Anmeldungen seitens der SKA und des POR sehr restriktiv gehandhabt.

Die durch die SKA und das POR **anerkannten Bedarfe** sind für das **KR - Referatsbereich (KOMR)** in Anlage 1 sowie für das **KR - Zentrale Ansätze (KOMZ)** in Anlage 2 ersichtlich.

2. Gegenüberstellung beantragter/anerkannter Auszahlungen

Insgesamt wurden für den Teilhaushalt 2025 des KR (Referatsbereich und Zentrale Ansätze, öffentliche und nichtöffentliche Sachverhalte) folgende Auszahlungsbeträge vom KR beantragt und von der SKA bzw. dem POR anerkannt:

	Mittelbedarf 2025 (Summe KOMR und KOMZ)	beantragt	anerkannt
1	konsumtiv	63.291.957 €	3.726.397 €
2	Stellenausweitung Personal 18,40 VZÄ * gesamt, davon 6,30 VZÄ des KR im Wege einer Haushaltsausweitung zu finanzieren (Pauschale: 35.000 € pro 1,0 VZÄ) 2,50 VZÄ für Zero Waste (ZW) im Wege einer Haushaltsausweitung zu finanzieren (Pauschale: 35.000 € pro 1,0 VZÄ) 5,60 VZÄ des Baureferats (BAU) Finanzierung 2025 aus Referatsbudget des BAU, daher keine Haushaltsausweitung (Pauschale: 35.000 € pro 1,0 VZÄ) 4,00 VZÄ des BAU im Wege einer Haushaltsausweitung zu finanzieren (Pauschale: 35.000 € pro 1,0 VZÄ)	220.500 € 87.500€ 0 € 140.000 €	0 € 0 € 0 € 0 €
3	konsumtiv gesamt (Pos. 1 + Pos. 2)	63.739.957 €	3.726.397 €
4	investiv	93.019.379 €	- 2.078.621 € **
5	Beantragter/anerkannter Mittelbedarf gesamt (Pos. 3 + Pos. 4)	156.759.336 €	1.647.776 €

* Gemäß Vorgabe der SKA sind die eine Haushaltsausweitung verursachenden Personalauszahlungen in den Anlagen zu dieser Bekanntgabe pauschal mit 35.000 € je 1,0 VZÄ im Planjahr 2025 anzusetzen.

** Der Negativbetrag kommt durch eine Ratenverschiebung bei KOMZ-008 zustande (s. Anl. 2).

3. Beantragte Einzahlungen

Im Rahmen der EDB-Anmeldungen des KR (Referatsbereich und Zentrale Ansätze) wurden insgesamt (öffentliche und nichtöffentliche Sachverhalte) die in der Tabelle ersichtlichen Einzahlungsbeträge angemeldet.

	Einzahlungen 2025 (Summe KOMR und KOMZ)	beantragt	anerkannt
1	konsumtiv	6.875.000 €	1.200.000 €
2	investiv	45.320.000 €	0 €
3	beantragte, z.T. anerkannte Einzahlungen 2025 gesamt (Pos. 1 + Pos. 2)	52.195.000 €	1.200.000 €

4. Klimaprüfung

Laut Leitfaden Vorauswahl Klimarelevanz ist das Thema des Vorhabens nicht klimarelevant. Eine Einbindung des RKU ist nicht erforderlich.

5. Beteiligung anderer Referate

Die Bekanntgabe wurde der SKA und dem POR zur Kenntnis gegeben.

6. Beteiligung der Bezirksausschüsse

In dieser Angelegenheit besteht kein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses.

7. Unterrichtung der Korreferentin

Der Korreferentin des KR, Frau Stadträtin Anna Hanusch, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

II. Bekanntgegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

- III. Abdruck von I. und II.
über das Direktorium HAII/IV- Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
z.K.

- IV. Wv. Kommunalreferat - Geschäftsleitung - GL2 - Finanzen

Kommunalreferat

- I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. An

KR-BewA

KR-FV

KR-GSM

KR-IM

KR-IS

KR-RV

KR-ZWFS

z.K.

Am _____